

 <p>Kulturstiftung Sachsen-Anhalt / Marita Geisler [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Object: Stammbuchkupfer: Falkenstein im Harz</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Museum Burg Falkenstein Burg Falkenstein 1 06543 Falkenstein / OT Pansfelde 03 47 43/53 559-0 burg-falkenstein@kulturstiftung-st.de</p> <p>Collection: Bildwerke</p> <p>Inventory number: Falk835</p>
---	--

Description

Es handelt sich um eine Fernsicht auf die Burg Falkenstein. Der Blick wird von einer Anhöhe aus Richtung Nordosten durch das Selketal vorbei an der Talmühle (Papiermühle) auf die auf dem Bergsporn thronende Burg geleitet. Künstlerische Freiheit beeinflusste die Darstellung der Gebäude; so erscheint der Bergfried als Turm mit vielen Fenstern. Die Darstellung trägt den Titel: Falkenstein im Harz. Göttingen bey Wiederhold.

Auf der Rückseite befindet sich eine handschriftliche Widmung:

Die Lage eines fremden Landes kennen,/ der Städte Pracht und u. ihre Namen nennen,
Gehört zur Theorie;/ Allein der Städte hübsche Mädchen küssen/ Und jede Wein = u.
Bierkneip` wissen/ Ist praktische Geographie.

Gedenke des schattigen Ufers in Grohnde/ beim Vetter Koch u. der/ fidelen Kneipereien
dasselbst.

Zur Erinnerung an deinen Freund Ad. Bierend st. th. aus Königshütte Harz. Göttingen 1836/

Basic data

Material/Technique:

Papier / Grafik

Measurements:

HxB 10,2 x 16,3 cm

Events

Was used When 1836

Who

Where

Printing plate produced	When	1801-1815
	Who	Heinrich Martin Grape (1798-1875)
	Where	Göttingen
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Falkenstein Castle (Harz)
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Harz

Keywords

- Forest